

Der dritte EFIM-Tag und Meeting der europäischen Young Internists am 17. März 2017 in Brüssel

Am 17. März fand der dritte EFIM-Tag mit begleitendem Treffen der europäischen Repräsentanten der Young Internists (EFIM YI) statt. 60 Vertreter aus 24 nationalen Fachgesellschaften kamen in der Geschäftsstelle der European Federation of Internal Medicine (EFIM) in Brüssel zusammen.

Die EFIM wurde 1996 gegründet und fördert als wissenschaftliche Organisation die Zusammenarbeit der nationalen Gesellschaften für Innere Medizin in Europa. Sie umfasst inzwischen 35 Fachgesellschaften aus 33 Ländern.

In der Gruppe der EFIM Young Internists sind die Vertreter der nationalen internistischen Nachwuchsgruppen aller Mitgliedsländer organisiert. Sie bildeten sich ursprünglich aus einer Gruppe enthusiastischer junger Ärzte, die gemeinsam die European School for Internal Medicine (ESIM) besucht haben, einem von der EFIM veranstalteten zweimal im Jahr stattfindenden einwöchigen Intensivkurs in Innerer Medizin. Die YI haben sich als ein fester Bestandteil der EFIM etabliert und nehmen an allen Treffen und Abstimmungen teil. In vielen europäischen Ländern bilden junge Internisten traditionell eine eigenständige Organisationseinheit innerhalb der jeweiligen nationalen internistischen Fachgesellschaft. Diese ermöglicht es Weiterbildungsassistenten, sich mit anderen jungen Kollegen zu vernetzen, aktiv an Entwicklungen innerhalb ihrer Gesellschaften mitzuarbeiten und die spezifischen Interessen junger Ärzte zu vertreten

Präsident der EFIM ist Herr Prof. Runolfur Palsson aus Island. Nach den neuen Statuten der EFIM werden die halbjährlichen Treffen nun alternierend in der Geschäftsstelle in Brüssel (sog. „EFIM-Tag“ im Frühjahr) und während des jährlichen Hauptkongresses der EFIM in wechselnden Mitgliedsländern im Herbst abgehalten.

Wesentliche Punkte auf der Tagesordnung des aktuellen dritten EFIM-Tages waren die Aufnahme der Mazedonischen Gesellschaft für Innere Medizin in den Kreis der EFIM, die rege Diskussion einer europäischen „Choosing wisely“-Initiative über die EFIM und deren Etablierung auf nationaler Ebene sowie die Annahme des Europäischen Curriculum für Innere Medizin. Diskutiert wurde auch über die Einrichtung eines European Education Centre for Internal Medicine. Die Vorsitzende der Young Internists Frau Dr. Frauke Weidanz berichtete über die Aktivitäten der Sektion. Zudem wurde das auf Initiative der Young Internists entwickelte Programm IMAGINE, das die Gender-Unterschiede in der Medizin näher untersuchen soll, vorgestellt.

Beim anschließenden Treffen der Young Internists wurde vorrangig das eigene Programm (sog. „Young Internists Day“) beim kommenden EFIM-Kongress in Mailand diskutiert. Frau Dr. Ieva Ruza, die beim letzten Meeting in Amsterdam zur Vorsitzenden gewählt wurde, konnte begrüßt werden.

Der kommende EFIM-Kongress vom 31. August bis 2. September in Mailand soll unter dem Leitmotto „Thinking outside the box in a world of limited resources“ stehen. Auch dieses Jahr wird der Kongress komplett durch die EFIM selbst ohne Verbindung mit dem nationalen

Kongress der jeweiligen Gesellschaft für Innere Medizin geplant und durchgeführt. Weitere Informationen zum Kongressprogramm können im Internet unter <http://www.ecim2017.org/> abgerufen werden. Während des Kongresses werden eine eigene Session und ein Rahmenprogramm durch die Young Internists gestaltet, die sich insbesondere an junge Kollegen aus ganz Europa richten. 2018 wird der EFIM-Kongress in Wiesbaden stattfinden.

Für junge Internisten in Deutschland und ganz Europa hält die EFIM attraktive Programme bereit. Jedes Jahr finden je eine Summer- und Winter-School statt, in denen über eine Woche aktuelle Themen der Inneren Medizin interaktiv diskutiert und erarbeitet werden. Die DGIM ermöglicht jeweils ca. vier Ärztinnen/ Ärzten in Weiterbildung durch Stipendien die Teilnahme (www.dgim.de, Rubrik Nachwuchsförderung, Stipendien). Die Bewerbungsfrist für die kommende Summer-School vom 25. Juni bis 1. Juli in Ede, Niederlanden endet am 30. April 2017. Die nächste Winter-School vom 22. bis 26. Januar wird in Levi in Finnland stattfinden.

Die EFIM bietet mit dem „European Journal of Internal Medicine“ (EJIM; <http://www.efim.org/education/ejim>) und dem „European Journal of Case Reports in Internal Medicine“ (EJCRIM) die Möglichkeit, wissenschaftliche Artikel oder Fallschilderungen in renommierten Fachzeitschriften einer breiten und internationalen Leserschaft zugänglich zu machen. Der Zugang zum EJIM ist für Mitglieder der DGIM kostenlos (via Homepage der EFIM).

Informationen zu den oben genannten Angeboten sowie zur Arbeit der Jungen Internisten der DGIM finden sich auf der Homepage der EFIM (www.efim.org) bzw. der DGIM (www.dgim.de oder Weiterleitung über www.jungeinternisten.de). Bei Interesse an einer Mitarbeit bei den Jungen Internisten der DGIM freuen wir uns jederzeit über eine Nachricht an info@jungeinternisten.de.

Anne Bingel und Matthias Raspe
für die Jungen Internisten der DGIM